

Herrn  
Karl de Maddalena  
Riedliweg 9  
3053 Münchenbuchsee

Absender: USKA Sektion Bern, Postfach 2440, 3001 Bern

Präsident

Peter Demme HB9 AAL  
Kastanienweg 53  
3028 Spiegel

Tel. p. 59 06 43  
G. 62 36 14

Sekretär

Armin Lüdi HB9 ACV  
Bellevuestrasse 112  
3028 Spiegel

Tel. 53 83 54

Kassier

Roland Moser HB9 MHS  
Jupiterstrasse 3/2186  
3015 Bern

Tel. p. 32 42 52  
G. 65 55 13

Redaktor

Heinz Vollenweider HB9 AGP  
Spittelerstrasse 18  
3006 Bern

Tel. p. 44 93 71  
G. 65 20 04

KW-Verkehrsleiter

Heinz Hostettler HB9 ANK  
Speichergasse 8  
3150 Schwarzenburg

Tel. p. 93 10 28  
G. 93 11 08

UKW-Verkehrsleiter

Daniel Weber HB9 MYV  
Bühnenstock 16  
3150 Schwarzenburg

Tel. p. 93 12 28  
G. 93 11 08

1. Beisitzer

Rudolf Hirt HB9 SF  
Elfenaustrasse 52  
3074 Muri

Tel. 52 08 17

2. Beisitzer

Peter Baumann HB9 CQF  
Flurweg 13  
3066 Stettlen

Tel. p. 51 85 34  
G. 65 03 82

Inseratenpreise :

HAM-Börse: Für Mitglieder der USKA-Sektion Bern gratis.

Inserate : Grundpreis : 1/2 Seite Fr. 50.-  
Das jeweilige Inserat wird vom Grundpreis ausgehend per Quadrat-  
zentimeter berechnet.

Erscheinungsweise: QUA de HB9F erscheint in der Regel zehnmal jährlich.  
Die Nummern Juli/August sowie November/Dezember erscheinen als  
Doppelnummern.

Sektionsadresse : USKA-Sektion Bern, Postfach 2440, 3001 Bern

Postcheckkonto : USKA-Sektion Bern 30-12022 Relaisgemeinschaft HB9F 30-8778

Jahresbeiträge : Alle Mitglieder sowie QUA-Abonnenten Fr. 20.-, Jungmitglieder Fr.10.-

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge redaktionell zu bearbeiten und  
eventuell zu kürzen.



18. Jahrgang

Dezember 1983

# QUA DE HB9F

Nr. 11



MITTEILUNGSBLATT der USKA Sektion Bern

Rufzeichen der Sektion Bern: HB9F

Ortsfrequenzen:

Kurzwelle:  
29,6MHz

VHF:

R2 HB9F B ä r n  
R4 HB9F Schilthorn  
S23 Bern 1  
S21 Bern 2

UHF/SHF:

R86 HB9F Schilthorn

Baken:

432,984MHz HB9F DG40c  
1296,945MHz HB9F DGO8c

Bibliothek: In der Buchhandlung SINWEL, Lorrainestr. 10 Bern

MONATSVERSAMMLUNGEN/STAMM:

Letzter Donnerstag des Monats (ausser Dezember) 20.15 Uhr  
Gasthof Sternen, Thunstrasse 80, Muri bei Bern

Liebe Berner OM, liebe Leser,

Schon geht wieder ein Jahr zu Ende. Mit der gelungenen Waldweihnacht haben wir das alte Jahr verabschiedet. Recht herzlichen Dank dem Suppenkoch und dem Samichlous.

Mit dem neuen Jahr fangen aber unsere Aktivitäten schon wieder an. Als erstes laden wir Sie, liebe Mitglieder, Freunde und Gönner, herzlich zum Jahresessen am 13. Januar ein. Näheres in dieser Ausgabe. Wer kommt, wird es bestimmt nicht bereuen. Es soll eingemütlicher Abend mit Hammefrass werden.

Das zweite wichtige Datum, zu dem wir alle Mitglieder einladen ist der

letzte Donnerstag des Monats, der 26. Januar 1984

An diesem Tag wird nämlich unsere Jahresversammlung stattfinden. Es wird allerhand zu besprechen und zu beschliessen sein. Als wichtiges Traktandum steht die Wahl eines neuen Präsidenten auf der Liste. Peter Demme, HB9AAL, hat demissioniert. Es stehen einige Kandidaten im Gespräch. Der Vorstand kann heute aber noch keinen Vorschlag unterbreiten. Ebenso muss ein Bibliothekar, ein Beisitzer sowie ein Ersatzrevisor gewählt werden. Die restlichen Vorstandsmitglieder stellen sich noch für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Das Protokoll der letzten Jahresversammlung sowie die Jahresberichte der verschiedenen Ressortchefs sind in diesem QUA abgedruckt. Traktandenlisten werden nicht speziell verschickt, da in dieser Ausgabe bereits fristgerecht veröffentlicht.

Anträge und Vorschläge sind 10 Tage vor der Jahresversammlung an die offizielle Adresse einzureichen.

Noch etwas, im Januar wird kein QUA herauskommen. Wir erwarten am 26.1.84 einen Grossaufmarsch.

Und nun wünsche ich Euch allen recht frohe Festtage und es guets Neuus

Ihr Redaktor HB9AGP

*Halleccceide*

TRAKTANDENLISTE zu der am Donnerstag, dem 26. Januar 1984  
um 20.15 Uhr im Gasthof Sternen stattfindenden Jahresver-  
sammlung der USKA-Sektion Bern

---

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls Mitglieder-  
versammlung vom 24. Februar 1983
5. Entlastung des Vorstandes auf Grund des  
Jahresberichtes
  - des Präsidenten
  - des KW-TM
  - des UKW-TM
  - des Sekretärs
6. Genehmigung der Jahresrechnung und der  
Revisorenberichte
7. Mutationen (Mitgliederbestand)
8. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
9. Wahlen
  - Präsident
  - Bibliothekar
  - Beisitzer
  - Revisor
  - Ersatzmann
10. Delegiertenversammlung 1984. Wahl der  
Delegierten
11. Festsetzung der Jahresbeiträge 1984
12. Verschiedenes

Anträge sind 10 Tage vor der Jahresversammlung schriftlich an  
die Sektionsadresse einzureichen.

Protokoll der Jahresversammlung vom 24.02.1983  
im Restaurant Sternen Muri BE

---

Beginn 20:17 h

Anwesend laut Präsenzliste und Umfrage 51 Aktiv- & 4 Nichtmitgl.  
Entschuldigungen: MB9MDS, 9BBJ, 9RNW, 9QA, 9BIC, 9VB, 9AII, 9CFL,  
9BMJ, Horn Walter (nicht in Mitgl.-Liste).  
Stimmzähler : HB9KV, 9ACD, 9CQH

1. Die Beschlussfähigkeit ist o.k.
2. Stimmzähler s.o.
3. Die Traktandenliste wurde genehmigt.
4. Das Protokoll 1982 wurde genehmigt. Einstimmig.
5. HB9AAL hält Präsidialansprache.  
Der Bericht des TM fällt aus, der TM ist abwesend.  
HB9MYV der UKW-TM berichtet über abgehaltene Konteste im ver-  
gangenen Jahr, über einen abgehaltenen Kurs über Berechnung  
einer UKW-Endstufe mit 6 Teilnehmern, über die UKW-Tagung in  
Langental bei der u.A. die Relaisrasterung von 12,5 kHz zur  
Sprache kam und über weitere Tätigkeiten der UKW-Spezialisten.  
Die gehaltenen Tätigkeitsberichte werden von der Versammlung  
genehmigt und der Vorstand entlastet.
6. Der Bericht der Rechnungsrevisoren wird durch HB9AQL verlesen  
und dem Kassier wird Décharge erteilt. Abstimmung darüber ist  
O.K.
7. Keine Mutationen.
8. Keine Anträge.
9. Der verbleibende bisherige Vorstand wird wiedergewählt:  
HB9AAL Präsident, HB9ACV Sekretär, BB9AGP Redaktor QUA, HB9MYV  
UKW TM, HB95F Beisitzer.  
Neu werden gewählt HB9MHS als Kassier, HB9CQF als 2. Beisitzer.  
Der vakante KW-TM kann vom Vorstand in eigener Kompetenz ge-  
sucht und bestimmt werden. (1 Gegenstimme).  
Es wird eine Orientierung über die Tätigkeit des KW-TM gewünscht  
und von HB9AAL gegeben.
10. Delegiertenversammlung USKA am 26.02.83 in Olten.  
Zu diversen Punkten der Traktandenliste wird wie folgt Stellung  
genommen:
  8. Anträge der Sektionen  
Der gewünschte gratis-OLD-MAN an die Sektionen wird mit 1  
Gegenstimme abgelehnt.

9. Statutenänderungen

Art. 30. Die Abstimmung ergibt zuerst 9 Stimmen für die Originalfassung und 28 Stimmen für eine Abänderung insofern, als eine Treuhandgesellschaft oder ein Notar zwingend für die Stimmzählung beauftragt werden soll.

Durch einen Ordnungsantrag von HB9AJY muss nochmals abgestimmt werden, da eine Abänderung der gestellten Anträge nicht mehr möglich sei.

Die richtige Abstimmung ergibt ein Resultat von  
Annahme 11 Stimmen  
Ablehnung 21 Stimmen

Die Ablehnung sollte begründet werden.

Art. 37 bis. für Annahme 9 Stimmen  
Ablehnung 32 Stimmen

11. Neue Sektionen. Grundsätzlich sind neue Sektionen die Mitglieder haben anzunehmen, die anderen sind abzulehnen.

Sektion Rigi Zug Annahme 27 Stimmen  
Ablehnung 13 Stimmen

Sekt. Lützelbächli Annahme 0 Stimmen  
Ablehnung o.k.

Sekt. Farnsburg Annahme o.k.  
Ablehnung 0 Stimmen

Sekt. Nordjura Annahme 1 Stimme  
Ablehnung o.k.

12. Kollektivmitglieder: Mehrheit ist für Annahme. (30 zu 11 Stimmen)

14. Sonderausschüsse Annahme durch Mehrheit.

14.1 Sektionspräsidentenkonferenz. Der Beschluss wird angenommen.

14.2 UKW-Tagung. Die Durchführung wird angenommen.

Als Delegierte werden HB9AAL und HB9CQF gewählt.

11. Der Jahresbeitrag der Sektion wird auf Fr. 20.-- belassen.

12. HB9AAL orientiert über einen Brief von HB9AIJ betr. Antennenkomm. und über das Schreiben von HB9BTX über die Stellung von OPS für MB90 während 32 Tagen im 1983.

Es wird angeregt, dass die USKA-Traktanden in Zukunft rechtzeitig im OLD-MAN veröffentlicht werden sollen, damit dazu noch Stellung genommen werden kann (kein fait-accompli!) Ein OM stellt den Antrag, dass im QUA eine Aufforderung einzurücken sei in dem Sinne, dass die Adressenliste der Sektion Bern nicht für private oder politische Werbung zu missbrauchen sei.

HB9KV fordert auf sich betreffend Crossbandverkehr auf UKW-Bändern konzessionskonform zu verhalten (60 MHz usw).

Die Versammlung schliesst um 22:46 h.

der Sekretär  
HB9ACV

Jahresbericht des Präsidenten

Im vergangenen Jahr hat sich der Vorstand vor allem bemüht, die Aktivitäten der OG wieder etwas auszuweiten. Viele der Anlässe hatten unter etwas magerer Beteiligung gelitten.

Gelungene Gemeinschaftsaktivitäten waren der Field-Day und das Peilen. Es war erfreulich zu sehen, dass wieder vermehrt junge OM's und YL's teilgenommen haben.

Gemütliche Anlässe waren das Pick-Nick beim Peilen und natürlich die "Ghost Lake Party", die uns HB9MB auch dieses Jahr wieder ermöglicht hat. Vielen Dank Hermann.

Das Jahresschlussessen findet diesmal wieder im Januar statt und zwar in einem prächtigen Altstadtkelle. Auch die Waldweihnacht ist zu einer beliebten Einrichtung unserer OG geworden.

Meinen Vorstandskollegen und den aktiven Mitgliedern der OG danke ich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

HB9AAL

Jahresbericht Sekretär

Bis und mit Dezember 83 wurden 11 Vorstandssitzungen abgehalten. Dabei wurden ca. 60 Traktanden behandelt.

Die Sitzungen fanden im Restaurant Burgernziel und einmal im Grauholz-Autobahnrestaurant statt. Einmal lud uns der Präsident in sein Weekendhaus zu einem Arbeitsimbiss ein und ein anderes Mal waren wir bei mir im Garten abgestiegen.

Mutationen: Neueintritte 9 Aktivmitglieder, 1 Passivmitglied  
1 Gönnermitglied

Austritte 9

Adressänderungen 9

Ausserdem wurden etliche Briefe geschrieben und während des Sommerbeginns noch die Einladungen für die Fuchsjagd verschickt. Die Ausgaben für Porti, Couverts und Fotokopien betragen Fr. 84.80

73  
HB9ACV

Jahresbericht des UKW - Verkehrsleiters

- 2m - Peilübungen:

Gegen Ende der Peilsaison wurde jeweils parallel zum 8om - Fuchs auch ein 2m - Sender auf 144.125MHz mit einer Leistung von etwa 2.5 Watt betrieben. Als Sendeantenne diente ein horizontaler Ringdipol.

Aufgrund des vorwiegend positiven Echos auf diese ersten Versuche ist vorgesehen, im kommenden Jahr mit einem autonomen Fuchs "voll einzusteigen".

- UKW - Contests:

Ueber die Contest - Tätigkeit von HB 9 F wurde bereits im QUA de HB 9 F Nr. 9 berichtet.

- UKW - Tagung der USKA:

Am 22. Oktober fand in Twann die alljährliche UKW - Tagung, organisiert von Bernard, HB 9 RO, statt.

Als wichtigste Themen sind das neue weltweite QTH- Kenner-System und die neuen 70cm - Interferenzen durch das Küstennavigations-system "Syledis" zusammen mit den vorgesehenen Einschränkungen der belgischen Amateurfunk-tätigkeit auffast allen UKW - Bändern zu erwähnen.

- Tagung der UHF - Gruppe der USKA:

Am 12. November fand auf dem Uto die diesjährige Generalversammlung statt. Roland, HB 9 MHS, und ich waren als offizielle Vertreter der OG Bern dort anwesend.

Neben den üblichen vereinsinternen Themen konnten viel Erfahrungen ausgetauscht und das dort istallierte 23cm - Relais besichtigt werden.

- Relais Bärn:

Das ehemalige Menziwilegg - Relais ist wegen der dortigen Unterhaltsschwierigkeiten auf den Ulmizberg versetzt worden. Dieser neue Standort scheint sich bestens zu bewähren. Der neue QTH - Kenner ist DGo8f und das Relais wird ohne 1750Hz- Ton, also nur mit dem Träger geöffnet.

Der UKW- TM dankt allen für die UKW - Tätigkeit, für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Vereinsmitgliedern und wünscht ein gutes Gelingen der für 1984 gesteckten Ziele.

Daniel, HB 9 MYV

Jahresbericht des KW-TM für 1983

Hier eine kurze Zusammenfassung der verschiedenen Tätigkeiten.

Contests: H22 - HB9F/p QRV in Baggiwil/FR

NFD - HB9F/p QRV in Baggiwil/FR  
7. Rang im Schlussklassement

NMD - Wiederum Sieg von HB9ZN

Peilen: Es wurden 9 Fuchsjagden durchgeführt mit guter Beteiligung  
Sekt.-Peilmeisterschaft am 23.10.83 in Matzenried mit 9 Teilnehmern, Sieger HB 9RC

Es wird eine Peiler-Bauaktion organisiert. 55 Anmeldungen.

Ich möchte allen meinen Helfern herzlichst danken für ihre Arbeit und hoffe auf gute Zusammenarbeit im 1984.

HB9/ANK

JAHRESNACHTESSEN

Der Vorstand freut sich, Sie zum Jahresessen einzuladen. Es gibt Hamme und Züpfe so viel Ihr mögt. Damit wir aber auch disponieren können, wo wäge der Hamme, ist eine Anmeldung erforderlich.

Kostenpunkt: bescheidene Fr. 15.- pro Person. Getränke werden, wie üblich, zu Ladenpreisen verkauft.

Lokal: im Keller der Reismusketen Schützengesellschaft Bern  
an der Gerechtigkeitsgasse 42

Zeit: Freitag 13. Januar 1984 um 19.30 Uhr

Einsenden an die Sektionsadresse bis spätestens 9. Januar 84

Ich nehme am Jahresessen teil

call  
Total Personen

Unterschrift: